Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 20 (1902)

Heft: 262

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 262 XX. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 10. Juli. 1902 Berne, Jeudi, 10 juillet. XXme année. № 262

Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken.

1902. 6. Juli. Die Firma **Fr. Feuz** auf Wengen in Lauterbrunnen ist wegen Hinschied des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Hotel Alpenrose & Hotel Mittaghorn Frau Wittwe Marg. Feuz-Lauener** auf Wengen ist Witwe Marg. Feuz-Lauener in Wengen. Natur des Geschäfts: Betrieb genannten Hotels. Die Inhaberin erteilt Prokura an ihre Söhne Fritz Feuz, Hans Feuz, und ihrer Tochter, Marg. Feuz, alle von und auf Wengen.

6. Juli. Inhaber der Firma **Paul Flück** auf Wengen in Lauterbrunnen ist Paul Flück, von Brienz, auf Wengen. Natur des Geschäfts: Betrieb des Hotel und Pension Silberhorn auf Wengen.

6. Juli. Inhaber der Firma **Chr. Stucki** in Lauterbrunnen ist Chr. Stucki, von Diemtigen, in Lauterbrunnen. Der Inhaber erteilt Prokura an seine Frau, Rosa Stucki, geb. Egger, in Lauterbrunnen. Natur des Geschäftes: Hotel und Pension z. Weissen Kreuz, in Lauterbrunnen.

6. Juli. Die Firma **Derossi Pietro** in Unterseen ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Trachselwald.

7. Juli. Die Firma **Apotheke & Droguerie Müller** in Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 145, vom 11. Mai 1898, pag. 600) ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Apotheke & Droguerie Moritz Roggen» in Sumiswald.

Inhaber der Firma **Apotheke & Droguerie Moritz Roggen** in Sumiswald ist Moritz Roggen, von Murten, in Sumiswald. Natur des Geschäftes: Apotheke und Droguerie. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Apotheke & Droguerie Müller» in Sumiswald.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1902. 2. Juli. Inhaber der Firma **J. Mattmann-Wirth** in Luzern ist Jacques Mattmann-Wirth, von und in Luzern. Engros-Lager in Hartweizengries, Maisgries, Mehl, Paniermehl, Teigwaren, etc. Kriensserstrasse 2.

2. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft **Buchdruckerei Kriens Eigensatz & Cie.** in Kriens (S. H. A. B. Nr. 147 vom 28. Mai 1896, pag. 609) ist der Teilhaber Josef Eigensatz, Vater, ausgetreten und tritt an dessen Stelle sein Sohn, Friedrich Eigensatz, von Reiden, in Luzern. Natur des Geschäftes: Accidenz- und Buchdruckerei, Buchbinderei, Druck- und Verlag des «Krienser Anzeigers», Papierhandlung en gros. Papeterie und Spielwaren, Buchhandlung, Glas- und Geschirrwaren, Trauerkränze.

3. Juli. Die unter der Firma **Gebr. Elmiger** in Reiden zwischen Gustav und Wilhelm Elmiger bestehende Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 9) hat sich infolge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Gust. Elmiger** in Reiden ist Gustav Elmiger, von und in Reiden, welcher Aktiven und Passiven der ersteren übernommen hat. Gerberei-, Leder- und Häutehandlung.

4. Juli. Die Firma **R. Wunderli** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 296 vom 26. Oktober 1896, pag. 1218 und dortige Verweisung) ist infolge Konkurserkenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 23. Juni 1902 samt der an Lina Wunderli geb. Bertschi erteilten Prokura erloschen.

4. Juli. **Käsereigenossenschaft Günikon,** mit Sitz in Günikon (S. H. A. B. Nr. 111 vom 4. April 1899, pag. 446). In der Generalversammlung dieser Genossenschaft vom 5. März 1902 wurden an Stelle der zurückgetretenen Kaspar Leu und Alois Leu, sen., als Kassier gewählt: Niklaus Widmer, von Hohenrain, und als Beisitzer: Johann Eggerschwiler, von Rotheburg, beide in Günikon.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg.

1902. 7 juillet. Le chef de la maison **Virginie Vuarnoz,** à Prez-r. Noréaz, est Virginie, née Huguenot, femme de Joseph Vuarnot, de Corserey, domiciliée à Prez-r. Noréaz. Genre d'affaires: Meunerie, scierie, exploitation agricole.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1902. 7. Juli. Die Firma **J. J. Lauly** in Basel (S. H. A. B. Nr. 57 vom 16. März 1891, pag. 238) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

7. Juli. Inhaberin der Firma **Vve J. J. Lauly** in Basel ist Witwe Therese Lauly, von Riedisheim (Elsass), wohnhaft in St. Ludwig (Elsass). Die Firma erteilt Prokura an Albert Lott, von Strassburg, wohnhaft in Basel, und an Louis Lauly, von Riedisheim (Elsass), wohnhaft in Lyon. Natur des Geschäftes: Handelsauskunftsbureau, Inkasso und Recouvrements. Geschäftslokal: Blumenrain 10.

7. Juli. Die Firma **Salzmann & Comp.** in Bettenhausen bei Cassel (Kollektivgesellschaft zwischen Heinrich Salzmann und Carl Salzmann, beide von Spangenberg (Hessen) und wohnhaft in Bettenhausen, eingetragen im Handelsregister des königl. preussischen Amtsgerichtes Cassel) errichtet mit dem 7. Juli 1902 in Basel eine Zweigniederlassung unter derselben Firma und erteilt für dieselbe Prokura an Emil Georg Hamm, von Heidelberg (Baden), wohnhaft in Basel. Ausserdem ist bei der Hauptniederlassung als Prokuraträger eingetragen Peter Leist, aus Cassel, wohnhaft in Bettenhausen. Natur des Geschäftes: Mechanische Weberei, Imprägnieranstalt, Decken-, Zelt- und Barackenfabrik. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 5.

7 Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hubschmid & Schmidt** in Basel (S. H. A. B. Nr. 189, vom 27. Juni 1898, pag. 794) hat sich infolge Todes des Gesellschafters Carl Hubschmid aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

7. Juli. Carl Jakob Schmidt und Heinrich Sigrist, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Schmidt & Sigrist** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 7. Juli 1902 beginnt. Natur des Geschäftes: Generalagentur der «Helvetia»- Schweizerische Feuerversicherungsgesellschaft in St. Gallen und der allgemeinen Versicherungsgesellschaft «Helvetia» in St. Gallen, sowie anderer Versicherungsbranchen. Geschäftslokal: Freiestrasse 86.

7. Juli. Aus der Direktivon der Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft für Bandfabrikation** in Basel (S. H. A. B. Nr. 163, vom 17. Mai 1899, pag. 660) ist Albert Bally ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen.

7. Juli. Die Firma **J. M. Wirth's Volksmagazin** in Basel (S. H. A. B. Nr. 3, vom 15. Januar 1883, pag. 24) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

7. Juli. Inhaber der Firma **Victor Mettler's Volksmagazin vormals J. M. Wirth** in Basel ist Victor Mettler von und in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren en gros und en détail. Geschäftslokale Marktplatz 21 und Greifengasse 21.

7. Juli. Die Firma **F. Spinnler & Cie in Liq.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 169, vom 29. April 1902, pag. 673) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1902. 7. Juli. Unter dem Namen **Elektra Bubendorf** besteht mit Sitz in Bubendorf eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, ihren Mitgliedern elektrische Kraft und Licht abzugeben. Die Statuten sind am 11. Juni 1902 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft können alle Einwohner von Bubendorf sowie die Einwohnergemeinde Bubendorf werden, insofern die Kraftanlage die Beanspruchung erlaubt. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung einer Eintrittsgebühr von Fr. 5. Später Eintretende haben ihr Gesuch schriftlich dem Präsidenten des Verwaltungsrates zu Handen der Generalversammlung einzureichen, welche die Eintrittsgebühr festsetzt. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied nach dreimonatlicher schriftlicher Kündigung auf Ende jeden Jahres frei. Der Austretende verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und haftet der Genossenschaft gegenüber noch während eines Jahres vom Tage des Austrittes an. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod. Die Erben, resp. Uebernehmer fraglicher Gebäulichkeiten können an die Stelle des Verstorbenen treten, ebenso der Käufer, bezw. Mieter, an Stelle des Verkäufers, bezw. Vermieters. Ferner geht die Mitgliedschaft verloren durch Ausschluss durch den Verwaltungsrat, wenn ein Mitglied die Genossenschaft gefährdet und sich wiederholt gegen die Statuten und Betriebsvorschriften verfehlt. Im Fall des Ausschlusses setzt die Generalversammlung ein Austritts-, bezw. Strafgeld fest. Für die Vorpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dasselbe nicht aus, so haften die Mitglieder wie folgt: *a.* für jede installierte Lampe mit einem Betrage von Fr. 20; *b.* für jeden Posamentstuhl mit Fr. 40; *c.* für jede Bogenlampe mit Fr. 150; *d.* für jede Pferdekraft mit Fr. 200. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, der statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobiliar und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetriebe sich ergebenden Reingewinn fallen 25 % in den Reservefonds, 75 % bleiben zur Verfügung der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung, 2) der aus 7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat (Vorstand), 3) die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv der Präsident und der Aktuar des Verwaltungsrates. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Jakob Mundschin-Roth, von Bubendorf, Präsident; Hans Vögelin, von Reigoldswil, Vicepräsident; Johannes Schindler, von Mollis, Aktuar; Johannes Grauwiler, von Lausen, Kassier; Heinrich Wahl-Wahl, von Bubendorf, Verwalter; Albert Jundt, von Bubendorf, und Emil Schäfer-Furler, von Seltisberg; sämtliche wohnhaft in Bubendorf.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1902. 5. Juli. Inhaber der Firma **Ernst Sonderegger, Metzger** in Heiden ist Ernst Sonderegger, von Walzenhausen, wohnhaft in Heiden. Natur des Geschäftes: Metzgerei. Geschäftslokal: Werd.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 7. Juli. Inhaber der Firma **A. Plattner** in Rorschach ist Alois Plattner, von Ritten (Tirol), in Rorschach. Weinhandlung. Kirchstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1902. 5. Juli. Inhaberin der Firma **J. Businger** in Chur, welche am 1. Juli 1902 ihren Anfang nahm, ist Josephine Businger, von Stans, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Kaufmännisches Stellen- und Teilhaber-Vermittlungsbureau. Geschäftslokal Plessurquai Nr. 314 in Chur.

5. Juli. Die Firma **Hch Schwendener** in Chur (S. H. A. B. Nr. 57 vom 20. April 1883, pag. 448) ist erloschen infolge Verkaufes des Geschäftes an die Söhne Heinrich und Emil Schwendener.

Heinrich und Emil Schwendener, beide von Buchs, Sevelen und Chur, wohnhaft in Chur, haben unter der Firma **Gebr. Schwendener** in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche das Geschäft der erloschenen Firma «Hch Schwendener» am 1. Mai 1902 mit Aktiven und Passiven übernommen hat. Natur des Geschäftes: Wollspinnerei, Tuchfabrik und Färberei, Lohnverarbeitung in jedem Fabrikationszweig, Lager in Bündner und feinern Tüchern, Loden, Strick- und Webgarnen. Geschäftslokal: Nr. 319/320, Sand in Chur.

5. Juli. Inhaber der Firma **Jakob Hablützel** in Davos-Platz, welche am 1. Januar 1899 begann, ist Jakob Hablützel, von Trüllikon (Zürich), wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Huf- und Wagenschmiede. Geschäftslokal: Guggerbachstrasse.

5. Juli. Die Firma **E. Eichberg vorm. A. Bernoulli** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 390 vom 21. November 1901, pag. 1558; Nr. 413 vom 11. Dezember 1901, pag. 1650) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Aktiven und Passiven übernimmt dessen Mutter, Elisabeth Eichberg geb. Wernecke, von und in Berlin, welche das Geschäft unter der gleichen Firma **E. Eichberg vorm. A. Bernoulli** in Davos-Platz weiterbetreibt. Natur des Geschäftes: Buchhandlung, Speditionsgeschäft und Vertretung auswärtiger Geschäfte. Geschäftslokal: Haus Schöneck in Davos-Platz. Die Firma erteilt Kollektiv-Prokura an Hans Stahl, von Meissen a. d. Elbe, und Eduard Lion, von Berlin, beide wohnhaft in Davos-Platz.

7. Juli. Inhaber der Firma **Ernst Geist** in Samaden, welche im April 1877 ihren Anfang nahm, ist Ernst Geist, von Lütisburg (St. Gallen), wohnhaft in Samaden. Natur des Geschäftes: Installationsgeschäft für Wasserleitungen. Geschäftslokal: Hauptstrasse Nr. 55.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1902. 7 luglio. Proprietario della ditta **Gaetano Marchesini**, in Bellinzona, è Gaetano Marchesini, fu Serafino, di Bologna (Italia), domiciliato in Bellinzona. Genere di commercio: Oreficeria e gioielleria.

Ufficio di Locarno.

7 luglio. La ditta **Giuseppe Tognazzini**, in Locarno (F. u. s. di c. del 14 maggio 1902, nº 188, pag. 750), è cancellata dietro istanza del titolare per cessazione del commercio pel quale fu inscritta e trasferta di domicilio in altro distretto.

Ufficio di Lugano.

7 luglio. La società in nome collettivo **L. Pezzi e Cº**, in Lugano (F. u. s. di c. del 23 marzo 1900, nº 110, pag. 443) è sciolta. La società è cancellata. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla ditta «L. Pezzi» in Lugano.

Il proprietario della ditta **L. Pezzi**, in Lugano, è Luigi Pezzi, fu Domenico, di Russi (Ravenna, Italia) domiciliato in Lugano; la ditta assume l'attivo ed il passivo della società «L. Pezzi e Cº» che è cancellata. Genere di commercio: Commestibili e vini.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1902. 8 juillet. Marc-Ernest; Anne-Esther et Marie-Eugénie Pasche, de Lavey-Morcles et Oron-la-ville, domiciliés à Bex, ont constitué à Bex, sous la raison sociale **E. Pasche & Cie**, une société en nom collectif commencée le 1er mars 1902. But: Exploitation en commun de l'Hôtel et Pension de Crochet et dépendances, propriété indivise entre les trois associés. Bureaux: Hôtel de Crochet.

Bureau de Lausanne.

7 juillet. Le chef de la maison **Eugène Vaissière**, à Lausanne, est Eugène Vaissière, de Mazamet (Département du Tarn), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du Café du Globe, rue du Grand Pont.

7 juillet. Le chef de la maison **Arnold Heller**, à Lausanne, est Arnold Heller, de Willisau-Land (Lucerne), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du Café Central, rue Centrale.

Bureau de Vevey.

7 juillet. Le chef de la maison **C. Defago**, à Montreux (F. o. s. du c. des 1er mai 1893, nº 108, page 436, et 9 juillet 1895, nº 176, page 740) complète sa déclaration d'inscription en disant qu'il exploite, outre «l'Hôtel et Café-restaurant de la Gare et Terminus à Montreux», le «Buffet de la Gare de Montreux».

7 juillet. Il resulte d'une déclaration de la société **Brasserie Beauregard à Fribourg et Montreux**, société anonyme dont le siège est à Montreux (Châtelard) (F. o. s. du c. du 2 février 1897, nº 30, page 118), que Edouard Weller a cessé, ensuite de démission, de faire partie du conseil d'administration.

Bureau d'Yverdon.

8 juillet. Louise née Zumbrunnen, femme de Lucien Tardy, de Vuarrens, domiciliée à Donneloye, déclare être le chef de la raison **Louise Tardy-Zumbrunnen**, à Donneloye. Genre de commerce: Commerce d'escargots.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1902. 7 juillet. La raison **Eug. Tripet**, à St-Martin (F. o. s. du c. du 15 octobre 1898, nº 286, page 1195), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

5 juillet. La raison **Alphonse Weill**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 juin 1883, nº 83), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société «Alphonse Weill & fils».

5 juillet. Alphonse Weill, et Narcisse Weill, les deux de Belfort et domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds sous la raison sociale **Alphonse Weill & fils**, une société en nom collectif commencé le 15 mai 1902. Genre de commerce: Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Bureaux: 2, Rue du marché. Cette société a repris l'actif et le passif de la maison «Alphonse Weill» radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1902. 5 juillet. Le chef de la maison **Thony Hoegen**, à Plainpalais, commencée le 1er juillet 1902, est François-Antoine, dit Thony Hoegen, de Genève, y domicilié, ex-associé de la maison «Dupraz et Hoegen» société récemment dissoute. Genre d'affaires: Appareillages et installations d'électricité. Locaux: 24, Rue de l'Arquebuse.

5 juillet. La société en nom collectif **Dupraz & Hoegen**, à Genève (F. o. s. du c. du 20 juin 1895, page 672), est déclarée dissoute dès le 30 juin 1902.

L'associé Henri-Louis Dupraz, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, est resté chargé dès cette date, de l'actif et passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **Henri Dupraz**, à Genève. Genre d'affaires: Appareillage électrique. Locaux: 6, Rue de la Tour Maîtresse.

5 juillet. Suivant procès-verbal d'assemblée générale, dressé par Me J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 30 juin 1902, la **Société d'Appareillage électrique & industriel**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 août 1899, page 1099), a, dans son assemblée du dit jour, 30 juin 1902, porté son capital social à quatre cent cinquante mille francs (fr. 450,000), par l'émission de 250 actions de fr. 200 chacune qui ont été toutes souscrites et entièrement libérées. En outre, dans une assemblée générale tenue le 21 juin 1901, dont procès-verbal a été dressé par le même notaire, ainsi que dans l'assemblée sus-mentionnée, du 30 juin 1902, il a été apporté aux statuts d'autres modifications concernant l'organisation intérieure, et dont la publication intégrale n'est pas exigée par la loi.

7 juillet. La société en nom collectif **Hauri, Bergamasco & Cº**, à Carouge (F. o. s. du c. du 17 décembre 1900, page 1627, et 11 juillet 1901, page 1002), est déclarée dissoute, dès le 9 juin 1902, par suite de la retraite de l'associé Jacques Bergamasco.

La société continue, sous la même forme, avec reprise de l'actif et passif, et sous la raison sociale **Hauri et Cº**, à Carouge, entre les deux associés restants, Samuel Hauri, d'origine argovienne, et Effisio Aguggia, d'origine italienne, tous deux à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprises de travaux en ciment, gypserie et peinture. Locaux: 7, Rue Jacques Dalphin. L'associé Samuel Hauri a seul la signature sociale.

7 juillet. La raison **Ami Wagnon, succr de Wagnon frères**, à Genève (F. o. s. du c. du 8 mai 1891, page 443, et 18 février 1892, page 149), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Sous la raison sociale **F. Endé et Cº**, à Genève, il a été constitué une société en commandite qui commencera le quinze juillet 1902. Elle a pour seul associé-gérant responsable Louise-Frédérika Endé, de Genève, y domiciliée, et pour associé-commanditaire, Ami Wagnon, de Genève, y domicilié, lequel s'engage pour une somme de soixante-cinq mille francs (fr. 65,000). Genre d'affaires: Fabrique d'aiguilles de montres. Locaux: 11, Rue des Voirons (Ancienne Fabrique Ami Wagnon»).

7 juillet. La maison **Sutter et Walther**, dont le siège est à Berne (inscrite au registre du commerce de Berne, le 22 août 1900, et publiée dans la F. o. s. du c. du 27 août 1900, page 1179), a établi, dès le premier juillet 1901, à Genève, une succursale, sous la même raison sociale. Cette succursale sera représentée, comme le siège principal, c'est à dire, par l'un ou l'autre des associés, qui sont Edouard-Friederich Sutter, de Büren sur A. (Berne), et Hans Walther, de Wohlen (Berne), tous deux domiciliés à Berne, ou par Hermann Andrea, de Schaffhouse, domicilié à Berne, auquel la maison a donné procuration. Genre d'affaires: Commerce de cigares, cigarettes et tabacs en gros, et représentation de fabriques de cigares et cigarettes. Locaux: à Genève: 8, Rue des Boucheries.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 14,804. — 4. Juli 1902, 11 h. a.

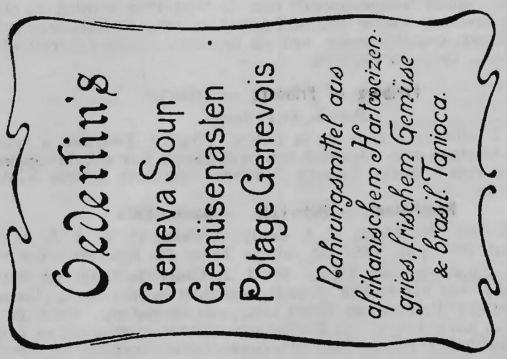
Nährfett-Werke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich,
Zürich (Schweiz).

Margarine.

Nº 14,805. — 8 juillet 1902, 8 h. a.

C. F. Oederlin, fabricant,
Genève-Acacias (Suisse).

Pâtes alimentaires.



Badische Schifffahrts-Assecuranz-Gesellschaft in Mannheim.

61. Rechnungs-Abschluss auf 31. Dezember 1901.

Aktiven.

Fr.	Ct.	
1,875,000	—	Solawechsel der Aktionäre.
3,608	47	Kassenbestand.
181,375	—	Haus-Konto und Mobiliar-Konto.
787,864	—	Effekten-Konto.
1,186,750	—	Hypotheken-Konto.
27,968	92	Wechsel im Portefeuille.
454,393	12	Guthaben bei den Bankiers. (B. 49)
499,540	65	Diverse Debitoren.
5,016,500	16	

Passiven.

	Fr.	Ct.
Grund-Kapital-Konto	2,500,000	—
Kapital-Reservefonds-Konto	750,000	—
Special-Reservefonds-Konto (mit diesjähriger Zuschreibung Fr. 206,250).	187,500	—
Beamten-Unterstützungsfonds-Konto (mit diesjähriger Ueberweisung Fr. 52,769. 06).	46,519	04
Diverse Kreditoren	122,932	50
Prämien- und Schadenreserve etc.	1,250,000	—
Gewinn- und Verlust-Konto	159,548	62
	5,016,500	16

Mannheim, den 3. März 1902.

Badische Schifffahrts-Assecuranz-Gesellschaft.

C. Herzog.

CAISSE PATERNELLE.

Balance générale des écritures au 31 décembre 1901.

(Après le vote de l'assemblée générale.)

Actif.

fr.	ct.	
15,000,000	—	Appel de fonds éventuel restant à faire sur les 40,000 actions qui ont formé l'ancien capital social jusqu'au 1er mai 1893 (art. 16 et 18 des statuts).
23,672,345	41	Immeubles.
		fr. 1,173.447. 31. Fonds d'Etat français.
		» 520,232 75. Valeurs françaises garanties par l'Etat.
		» 497,149. 67. Valeurs françaises diverses.
		» 1.300.267. 90. Fonds d'Etat étrangers.
		» 129.530. —. Valeurs étrangères diverses.
4,667,741	35	» 1.047.113. 72 Valeurs représentatives de la réserve complémentaire d'assurances.
10,859,408	83	Placements hypothécaires.
2,153,526	65	Avances sur polices d'assurances de la compagnie.
		fr. 331,675. 69. Valeur des usufruits.
4,597,420	91	» 4,265 745 22. Valeurs des nues-propriétés.
86,350	82	Sommes dues par les réassureurs pour sinistres à régler.
41,331	47	Soldes des comptes ouverts chez divers banquiers.
80,741	89	Espèces en caisse.
281,311	12	Intérêts et loyers échus et non recouvrés.
239,415	70	Primes échues et non recouvrées.
439,014	54	Soldes des agences.
		fr. 295,425. 08. Valeurs en dépôt (cautionnements des sous-directeurs).
469,116	14	» 173.691. 06. Rentes du dictionnaire de la conversation.
21.164	62	Divers. (B. 52)
62,608,889	45	

Passif.

	fr.	ct.
Capital social (entièrement versé)	5,000,100	—
Réserve spéciale sur ancien capital	15,000,000	—
Réserve sociale ou statutaire	954,512	34
Réserve pour immeubles et diverses éventualités	1,181,862	78
Réserve pour fluctuations de valeurs	115,713	89
Réserves pour risques en cours (réassurances non déduites) fr. 40,617,817. 73		
Réserves des risques rétrocédés à divers réassureurs » 3,660.705. 69		
Réserves pour risques en cours (réassurances déduites) » 36.957,112. 04		
Placements à intérêts composés (réassurances non déduites) fr. 1,080,511. —		
Placements à intérêts composés (part des réassureurs) » 114,502. —	» 966,009. —	
Réserve complémentaire » 1,047,347. 25	38,970,468	29
Sinistres à régler	354,628	15
Primes dues aux réassureurs	21,295	77
Loyers reçus d'avance	163,327	10
Sommes dues aux assurés participants pour l'exercice courant fr. 9,748. 61		
Sommes dues aux assurés participants pour exercices précédents » 13,863. 08	23,611	69
Dividende dû aux actionnaires pour l'exercice courant net d'impôt	100,002	—
Dividendes restant dus aux actionnaires sur les exercices précédents	22,726	—
Garanties des sous-directeurs fr. 295,425. 08		
Rentes du dictionnaire de la conversation » 173.691. 06	469,116	14
Divers	127,121	72
Solde créditeur du compte de profits et pertes	104,403	58
	62,608,889	45

Lebensversicherungs- und Ersparnis-Bank in Stuttgart. Alte Stuttgarter.

Bilanz für das Jahr 1901.

Aktiva.

Mk.	Pf.	
		Grundbesitz:
943,000	—	*a.* Bankgebäude in Stuttgart.
984,000	—	*b.* Gebäulichkeiten in Berlin.
		Mk. 169,539,564. 05 Hypotheken (und Kommunal-Darleben).
171,325.599	12	» 1,786,035. 07 Auf 1. Januar 1902 fällige Zinsen und Stückzinsen.
599,995	84	Darlehen auf Wertpapiere.
		Wertpapiere nach dem Einkaufspreis oder dem Kurswert und zwar nach dem niedrigeren von beiden:
		Mk. 2,525,143. 04 *a.* Staatspapiere.
		» 925,767. 20 *b.* Pfandbriefe.
		» 226,298. — *c.* Kommunalpapiere.
		Mk. 3,677,208. 24
3,701,477	40	» 24,269. 16 Darauf laufende Stückzinsen.
13,478,766	60	Darlehen auf Policen.
46,189	76	Kautions-Darlehen an versicherte Beamte.
310,277	10	Reichsbankmässige Wechsel
622,321	49	Guthaben bei Bankhäusern (einschliesslich Reichsbank).
73,315	73	Rückständige Zinsen.
46,046	91	Ausstände bei Agenten.
5,478,654	32	Gestundete Prämien. (B. 53)
97,159	75	Bare Kasse.
—	—	Inventar und Drucksachen — abgeschrieben.
67,227	56	Anleihefonds des Dividendenplans A II aus der Allgemeinen Reserve (§ 25 der Statuten).
197,774,031	58	

Passiva.

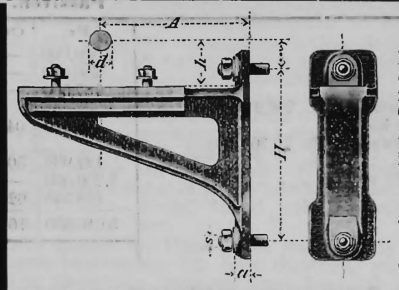
	Todesfall-Vers. Mk.	Pf.	Alters-Vers. Mk.	Pf.
Allgemeine Reserve	3,600,000	—	—	—
Special-Reserven:				
Gebäudeabschreibungskonto	380,803	10	—	—
Verwaltungskosten-Reserve	198,229	21	—	—
Kriegsprämien samt aufgewachsenen Zinsen	80.024	88	—	—
Gewährleistungs-Fonds der Kautions-Darlehensschuldner	4,362	49	—	—
Pensionsfonds der Beamten des Innen- und Aussendienstes	457,711	37	—	—
Dividenden-Reserve für die an Plan A III und B Beteiligten	3,639,988	41	—	—
Unerhobene Dividenden	3,067	72	299	32
Schaden-Reserve	457,771	37	25,027	66
Prämien-Ueberträge:				
a. für Todesfall-Versicherungen	11,043,921	64	—	—
b. für Alters-Versicherungen	—	—	358,857	66
c. für Renten-Versicherungen	31	40	—	—
Prämien-Reserve (Deckungskapital):				
a. für Todesfall-Versicherungen	140,553,566	—	—	—
b. für Alters-Versicherungen	—	—	8,415,658	50
c. für Renten-Versicherungen	85,717	23	—	—
Gewinn-Reserve der Versicherten (Extrasicherheitsfonds)	20,355,815	91	68,203	41
Barkautionen	191,789	43	—	—
Sonstige Passiva:				
Auf spätere Jahre vorausbezahlte Prämien	35,742	58	—	—
Depositen	13,613	25	—	—
Zur Verzinsung stehen gelassene Dividenden	89,558	05	—	—
Ueberschuss	7,677,897	62	36,373	37
	188,869,611	66	8,904,419	92
	Mk. 197,774,031. 58			

Der Versicherungsbestand Ende 1901 betrug 105,850 Policen, über Mk. 626,565,702 = Fr. 783,207,128 Versicherungssumme.

Stuttgart, im Juni 1902.

Die Bankdirektion:

Leibbrand. **Platz.**



Eisengiesserei

Maschinenguss nach Modellen, Schablonen u. Zeichnungen bis 10,000 kg. — Cylinderguss, Dynamoguss, Bau- und Handelsguss. — Formmaschinen für Massenartikel. — Coquillenguss.

Eisen- & Metall-Giesserei SEEBACH

H. Bölsterli & Cie

Seebach bei Zürich.

Metallgiesserei

Bronze, Phosphorbronze, Messing

Lagerkompositionen

Legierungen jeder Art

Eigene (1378) Modellschreinerei

***Spezialität:* *Rohguss für Transmissionen*,** Hängelager, Stehlager mit Ringschmierung, Wandkonsolen, Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.

Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten; Nichtvorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt.

Staatsanleihen des Kantons St. Gallen

im Betrage von

Fr. 6,000,000.

In Ausführung der regierungsrätlichen Schlussnahme vom 27. Mai d. J. wird zur Erneuerung der gekündeten Staatsanleihen, Serie XXXVIII, XXXIX und XL von Fr. 5,000,000, sowie zur Neuaufnahme von Fr. 1,000,000, ein neues Anleihen im Gesamtbetrage von Fr. 6,000,000 emittiert.

1) Dieses Anleihen wird zum Kurse von 98½ % zur Konversion, resp. Subskription, in zwei Serien aufgelegt.
   Die Obligationen lauten auf den Inhaber und sind eingeteilt in:
   4000 Partial-Obligationen auf Inhaber, Serie XIV à Fr. 1000 = Fr. 4,000,000.
   1000 Partial-Obligationen auf Inhaber, Serie XV à Fr. 1000 = Fr. 1,000,000.
   200 Partial-Obligationen auf Inhaber, Serie XV à Fr. 5000 = Fr. 1,000,000.

2) Der Zinsfuss beträgt 3½% per Jahr.
   Die Verzinsung beginnt mit dem **1. August 1902.** Die Zinszahlung geschieht halbjährlich auf **31. Januar** und **31. Juli** gegen Abgabe der betreffenden Zinscoupons bei der St. Gallischen Kantonalbank, sowie auf andern hiefür angewiesenen schweizerischen Bankplätzen.

3) Die Rückzahlung des Anleihens erfolgt definitiv auf den **31. Juli 1922** bei der St. Gallischen Kantonalbank — der Staatsverwaltung bleibt jedoch vorbehalten, daselbe vom **31. Juli 1912** an nach vorausgegangener dreimonatlicher Abkündung ganz oder teilweise zurückzuzahlen; in letzterem Falle werden die heimzuzahlenden Abschnitte der betreffenden Serien durch das Los bestimmt.

4) Die Kotierung dieses Anleihens an den Börsen von **Zürich** und **Basel** wird nachgesucht werden.

5) Die Anmeldungen für Konversion und Subskription sind vom **7. bis 11. Juli** bei der St. Gallischen Kantonalbank einzureichen.

6) Bei der Anmeldung zur Konversion sind die betr. Obligationen der Serien XXXVIII bis XL zur Abstempelung einzureichen. Anmeldungsformulare für Konversion und Subskription sind bei der St. Gallischen Kantonalbank, sowie bei den nachstehend bezeichneten Zeichnungsstellen zu beziehen.

7) Bei Zuteilung des neuen Anleihens geniessen die Konversionsanmeldungen der gekündeten Serien XXXVIII bis XL den Vorzug. Im übrigen erfolgt eine allfällig nötig werdende Reduktion der neuen Zeichnungen pro Rata der gezeichneten Beträge mit besonderer Berücksichtigung der kleineren Zeichnungen.

8) Die Einzahlung der gezeichneten und zugeteilten Beträge hat vom 25. bis 31. Juli 1902 gegen Empfangnahme der neuen Obligationen bei demjenigen Institute zu erfolgen, bei welchem die Zeichnung eingereicht wurde, unter Verrechnung des resp. Ratazinses.

9) Der Austausch der zur Konversion angemeldeten Obligationen gegen die neuen Titel mit Couponsbogen ab 31. Juli 1902 geschieht ebenfalls bei derjenigen Stelle, bei welcher die Konversion angemeldet wurde und zwar vom 31. Juli 1902 an. Sämtlichen Abgebern konvertierter Obligationen wird beim Austausch nebst der Kursdifferenz von 1½ % gegen Abgabe des Coupons per 31. Dezember 1902 der Ratazins per 31. Juli mit Fr. 21. 87 für die Obligationen von Fr. 1000 und mit Fr. 109. 37 für die Obligationen von Fr. 5000 vergütet.

10) Die Heimzahlung der gekündeten nicht konvertierten Obligationen der Serien XXXVIII bis XL erfolgt ausschliesslich bei der St. Gallischen Kantonalbank, welche gleichzeitig auch den Ratazins per 31. Juli d. J. und zwar mit Fr. 21. 87 auf den Obligationen von Fr. 1000 und Fr. 109. 37 auf den Obligationen von Fr. 5000 vergütet. Mit den Obligationen ist auch der restierende Coupon Nr. 10 abzuliefern. Ist dies nicht der Fall, so wird dessen Nominalbetrag von Fr. 37. 50 bei Obligationen von Fr. 1000, und von Fr. 187. 50 bei Obligationen von Fr. 5000 in Abzug gebracht.

St. Gallen, den 16. Juni 1902.

Für das Finanzdepartement des Kantons St. Gallen,
Der Regierungsrat-Stellvertreter:
Ruckstuhl.

Für die St. Gallische Kantonalbank,
(1331) *Der Direktor:*
C. Gairing.

Ausser bei der St. Gallischen Kantonalbank in St. Gallen werden Anmeldungen noch entgegengenommen:

Aarau:
Aargauische Bank.
Aargauische Creditanstalt.

Altdorf:
Ersparniskasse Uri.

Appenzell:
Appenzell-Innerrhod. Kantonalbank.

Basel:
Schweizerischer Bankverein.
Bank in Basel.
Eidgenössische Bank, A.-G.
Basler Kantonalbank.
Basler Handelsbank.
Schweizerische Volksbank.
Ehinger & Cie.
Oswald Gebrüder.
von Speyr & Cie.
A. Sarasin & Cie.
Zahn & Cie.
E. La Roche Sohn.
Merian & Brüderlin.
Kaufmann & Cie.

Bellinzona:
Banca Cantonale Ticinese und ihren Filialen.

Bern:
Kantonalbank von Bern und ihren Filialen.
Eidgenössische Bank, A.-G.
Berner Handelsbank.
Schweizerische Volksbank.

Chur:
Graubündner Kantonalbank.
Bank für Graubünden.

Frauenfeld:
Thurgauische Hypothekenbank und ihren Filialen.

Glarus:
Glarner Kantonalbank.
Bank in Glarus.

Lichtensteig:
Toggenburger Bank.

Luzern:
Luzerner Kantonalbank.
Bank in Luzern.

Rapperswil:
Filiale der Toggenburger Bank.

Rorschach:
Toggenburger Bank.

St. Gallen:
Bank in St. Gallen.
Schweizerischer Bankverein.
St. Galler Handelsbank.
Eidgenössische Bank, A.-G.
Toggenburger Bank.
Schweizerische Volksbank.
Creditanstalt.
Brettauer & Cie.
Wegelin & Cie.

Schaffhausen:
Schaffhauser Kantonalbank.
Bank in Schaffhausen.

Schwyz:
Kantonalbank von Schwyz.

Solothurn:
Solothurner Kantonalbank.

Weinfelden:
Thurgauische Kantonalbank und ihren Filialen.

Winterthur:
Bank in Winterthur.
Zürcher Kantonalbank.

Zürich:
Zürcher Kantonalbank und ihren Filialen.
Schweizerische Kreditanstalt.
Schweizerischer Bankverein.
Eidgenössische Bank, A.-G.
Bank in Zürich.
Aktiengesellschaft Leu & Cie.
Schweizerische Volksbank.
Schläpfer, Blankart & Cie.
Alfred Schuppisser & Cie.
Vogel & Cie.

Schreib- und Kopier-

Tinte

beste Marken von **Stafford, Maurin, Beyer, Leonhardi, Kaisertinte, Richard und Siegwart,** stets frische Füllung, 1/32—1/1 Liter. Muster gratis. Verlangen Sie gef. Offerte. (1074)

Kaiser & Co., Bern.

Société du Funiculaire

Neuveville-Saint-Pierre,

à Fribourg.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** sur le **lundi, 21 juillet 1902,** à **3 heures,** au **Café du Funiculaire,** à **Fribourg,** avec l'**ordre du jour** suivant: (1370)

1° Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
2° Nomination de deux membres du conseil d'administration en remplacement de Messieurs P. Blancpain et F. Grünicher, membres sortants.
3° Nomination de deux censeurs en remplacement de MM. Wilczek et Schaechtlin, membres sortants.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions jusqu'au 21 juillet, à midi, auprès de la Banque populaire suisse, à Fribourg.

Fribourg, le 2 juillet 1902.

Au nom du conseil d'administration:
Le président: **J. Brulhart.**

Bieler Stahlspänefabrik

(grösstes Etablissement dieser Branche in der Schweiz)

liefert **nur** an Wiederverkäufer

Stahlspäne und Stahlwolle

in vorzüglichster Qualität. — **Silberne Medaille Thun 1899.**

(33) **H. Kleinert & Cie. in Biel.**

Gros Papierhandlung **Detail**

Rudolf Fürrer, Zürich

13 Münsterhof 13

Vollständige Bureaueinrichtungen

für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.

Druck-, Perforier- und Numerierarbeiten.

Geschäftsbücherfabrikation.

Patentinhaber des (1344)

Verbesserten Schapirographen,

bester u. billigster Vervielfältigungsapparat.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen- sowie **vollständiger** Preis-Courant stehen gerne zu Diensten.

Transport- u. Valoren- und Einbruchs-Diebstahl-Versicherungen schliessen unter günstigen Bedingungen ab für die (1243) **„ALLIANZ“** Vers. A. G. **Gebr. Denner, Zürich.**

Inserate für das « **Schweizerische Handelsamtsblatt** » sind **ausschliesslich** zu adressieren an ***Rudolf Mosse*** in **Zürich, Bern, Basel, St. Gallen, Schaffhausen** etc.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie *H. Jent* à Berne.